

Professur für Öffentliches Wirtschaftsrecht, Technik-  
und Umweltrecht  
Prof. Dr. iur. Rainer J. Schröder

Prof. Dr. iur. Rainer J. Schröder  
Kohlbettstraße 15  
57072 Siegen

[schroeder@recht.uni-siegen.de](mailto:schroeder@recht.uni-siegen.de)  
T +49 271 740-3490 (Sokr.)

Siegen, 18.04.2024

## Betreuung von Bachelor- und Masterarbeiten

Studierende, die an meiner Professur eine Abschlussarbeit schreiben wollen, können **jederzeit** eine entsprechende Bewerbung im Sekretariat (postalisch oder per E-Mail an Frau E.-M. Rosenthal, [rosenthal@recht.uni-siegen.de](mailto:rosenthal@recht.uni-siegen.de)) einreichen.

Folgende Unterlagen werden benötigt:

- Anschreiben,
- tabellarischer Lebenslauf (mit Foto),
- Leistungsübersicht.

Aus dem Anschreiben muss hervorgehen, zu welchem Teilgebiet des Öffentlichen Rechts die Abschlussarbeit geschrieben werden soll. Infrage kommen hierfür insbesondere folgende Bereiche:

- Staats- und Verfassungsrecht,
- Verwaltungsrecht,
- Öffentliches Wirtschaftsrecht,
- Technik- und Umweltrecht,
- Regulierungsrecht (Telekommunikation und Energie) und
- Öffentliches Medienrecht.

Vorteilhaft ist es, wenn bereits konkrete Themenvorschläge bzw. mindestens erste Ideen genannt werden. Themenvorschläge aus und Kooperationen mit der Praxis sind willkommen. Die endgültige Einigung auf ein Thema und die nähere Absprache erfolgen nach der Entscheidung über die Betreuung.

Des Weiteren ist eine grundsätzliche Voraussetzung für die Betreuung einer Abschlussarbeit an meiner Professur, dass die oder der Studierende bereits ein von mir angebotenes und betreutes Seminar oder Forschungskolloquium besucht hat. Dies dient zum einen dazu, dass bereits ein persönlicher Kontakt bestanden hat und dient zum anderen der besseren Einschätzung der Bewerberin oder des Bewerbers, um eine bestmögliche Betreuung zu gewährleisten.

Die Anzahl der Studierenden, die an meiner Professur eine Abschlussarbeit schreiben möchten, hat sich in den letzten Semestern erhöht. Dieses Interesse am Öffentlichen Recht ist erfreulich. Der Arbeitsaufwand, der mit dem Verfassen einer Abschlussarbeit (als eigenständiger Forschungsleistung) verbunden ist, sollte nicht unterschätzt werden. Um diesem Aufwand der Studierenden gerecht zu werden, bemühen wir uns um eine sorgfältige Betreuung und Begutachtung. Damit Letzteres auch in Zukunft gewährleistet ist, muss die Anzahl der betreuten Arbeiten leider begrenzt werden.

gez. Prof. Dr. Rainer J. Schröder